

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1988/10/19 3Ob103/88, 3Ob26/89, 3Ob44/95, 1Ob418/97w, 1Ob99/06z, 8Ob139/09p, 3Ob240/19v

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 19.10.1988

Norm

ZPO §226 I

Rechtssatz

Die für Prozesshandlungen in der Regel gegebene Widerrufbarkeit besteht nur, solange der Gegner daraus noch nicht unmittelbare Rechte erlangt hat.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 103/88

Entscheidungstext OGH 19.10.1988 3 Ob 103/88

Veröff: RZ 1990/14 S 44

- 3 Ob 26/89

Entscheidungstext OGH 15.03.1989 3 Ob 26/89

Auch; Veröff: ÖBA 1989,1126

- 3 Ob 44/95

Entscheidungstext OGH 12.07.1995 3 Ob 44/95

Beisatz: Oder die Prozesshandlung noch nicht Gegenstand einer gerichtlichen Entscheidung geworden ist oder das Gesetz sie ausdrücklich für unwiderruflich erklärt. (T1)

- 1 Ob 418/97w

Entscheidungstext OGH 27.01.1998 1 Ob 418/97w

Auch; Beis wie T1; Beisatz: Aus der Zurückziehung des Fortsetzungsantrags durch den Kläger erlangt die beklagte Partei unmittelbar Rechte, nämlich dass eine Verfahrensfortsetzung aufgrund des Antrags des Klägers nicht mehr stattfinden darf. (T2)

- 1 Ob 99/06z

Entscheidungstext OGH 16.05.2006 1 Ob 99/06z

Auch; Beisatz: Eine wirksam vorgenommene Prozesshandlung ist unwiderruflich, sofern sie bereits zum Gegenstand einer Entscheidung gemacht wurde. (T3)

- 8 Ob 139/09p

Entscheidungstext OGH 19.11.2009 8 Ob 139/09p

Beis wie T1; Beisatz: Hier: Zurückziehung eines Antrags auf Erlassung einer einstweiligen Verfügung (einstweiliger Unterhalt). (T4)

- 3 Ob 240/19v

Entscheidungstext OGH 26.02.2020 3 Ob 240/19v

Vgl; Beis wie T1; Beis wie T3

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1988:RS0037520

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

26.05.2020

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>